

Infoblatt

Container für Altholz

Wahl des passenden Containers:

Für Altholz kann meist ein großer Container (30/31 m³) befüllt werden, ohne, dass der LKW überladen ist. Bei Bahnschwellen und schweren Balken ist ein flacher Container ratsam.



30 m³



12 m³ für Bahnschwellen

Die Sortenreinheit bestimmt die Abfallart

- A1-Holz, unbehandelt bis 20 cm Stärke, z. B. Obstkisten und Paletten.
- A2/A3-Holz, behandelt, z. B. Spanplatten, Möbelholz etc.
- A4-Holz, behandeltes und/oder witterungsbeständiges Holz aus dem Außenbereich, z. B. Bahnschwellen, Jägerzäune, Gartenhäuser, Fensterrahmen etc.. Wir können bis zu 20 to A4-Holz pro Jahr von einem Kunden über unseren Sammelentsorgungsnachweis annehmen. Dieses muss dann zwingend von unserem Container-LKW transportiert werden, da hier eine spezielle Genehmigung benötigt wird. Bitte melden Sie dies rechtzeitig bei uns an. Bis zu 2 to A4-Holz pro Jahr dürfen Sie selbst bei uns anliefern.

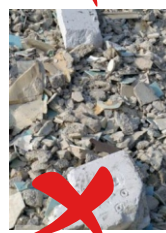
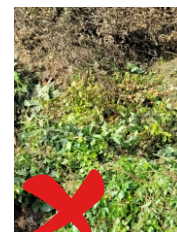
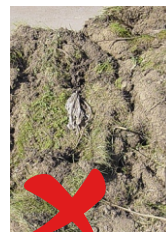


Herstellung der Transportfähigkeit:

- keine Teile dürfen über die Oberkante ragen
- Ladung von max. 13 to (bei schwerem Holz, z. B. Bahnschwellen)
- Türen müssen geschlossen sein
- Zufahrt muss frei sein

Fehlwürfe (ggf. keine Annahme):

Sollte sich im Altholz artfremder Abfall befinden, wie z. B. Aushub, Bauschutt, Grünschnitt, Kunststoffe, Papier (Tapetenreste), Sperrmüll etc., oder die Holzarten gemischt sein, wird dieser entsprechend der Verunreinigung nach der teureren Abfallart berechnet oder die Annahme des Containers muss verweigert werden, wenn eine Verwertung durch uns nicht mehr möglich ist.



Bei Fragen zur Befüllung und Handhabung Ihres Containers wenden Sie sich bitte direkt an uns (Tel. 0621 - 78 87 66 5) oder an Weiland Grünbau (Tel. 0621 - 77 77 10). Gerne beantworten wir Ihre Fragen und geben Ihnen die passenden Infos an die Hand.